UNSERE OPENAIR-VOLLEYBALLREGELN

(SPIELORDUNG)

1. Der*die Schiedsrichter*in hat immer Recht:

Das Spielteam, die das Schiedsgericht stellt, verpflichtet sich eine*n erste*n Schiedsrichter*in und eine*n zweiten Schiedsrichter*in, eine*n Schreiber*in, zwei Linienrichter*innen (die diagonal zueinander an den Ecklinien stehen) zu benennen.

2. Ralley-Point-System

Ein Spielzug gilt als beendet, wenn der Ball im Feld bzw. außerhalb des Feldes den Boden berührt hat. War das aufschlagende Team erfolgreich, erhält es einen Punkt und schlägt erneut auf. War das annehmende Team erfolgreich, erhält es einen Punkt und übernimmt das Aufschlagsrecht.

Einen Spielsatz gewinnt (ausgenommen des entscheidenden dritten Spielsatzes) das Team, das als erstes 25 Punkte mit einem Vorsprung von mindestens zwei Punkten erzielt.

Im Falle eines Gleichstandes von 24:24 wird das Spiel fortgesetzt, bis ein Vorsprung von zwei Punkten erreicht ist (26:24; 27:25 Es kann maximal bis 30 gespielt werden).

Im Falle eines 1:1 Satzgleichstandes wird der entscheidende dritte Satz bis 15 Punkte mit einem Vorsprung mit mindestens zwei Punkten gespielt.

Je nach Anzahl der Teams wird vor dem Turnier von der Spielleitung entschieden, ob in der Vorrunde 2 x _____ Minuten bzw. bis ____ Punkte ohne Entscheidungssatz gespielt wird. Dies wird zur Eröffnung des Turniers bekannt gegeben.

3. Der Spielmodus

Das Spielsystem wird nach Anzahl der angemeldeten Teams gestaltet. Die Spielfolge wird durch ein Computerprogramm festgelegt.

4. Der Aufschlag

Alle Spielenden sind dazu auf ihrer Position.

Aufschlaggebende*r darf nicht übertreten (Fuß darf Linie nicht berühren).

Der Aufschlag darf nicht oberhalb der Netzkante angenommen werden.

Die Netzspieler*innen dürfen den Ball erst unterhalb der Netzkantenhöhe annehmen.

Bei einer Angabe mit Netzberührung des Balles wird der Spielzug fortgesetzt.

5. Das Netz

Einen Spielzug verliert das Team, wenn

- nach dem Aufschlag das Netz berührt wird
- über das Netz, außer bei einem Block, gelangt wird
- die Mittellinie übertreten wird, ohne dass der Schuh noch die Linie berührt.

6. Die Zusammensetzung der Teams

Ein Spielteam besteht aus Jugendlichen, die sich zu einem Team zusammenfinden.

Das Gesamtalter, des Teams auf dem Feld, darf 115 Jahre nicht überschreiten, dabei wird der*die Jugendgruppenleiter*in mit 18 Jahre gezählt.

Ein Spielteam tritt auf dem Feld mit mindestens 5 und maximal 6 Spieler*innen an.

Eine rotierende Auswechslung von bis zu 2 Spieler*innen ist möglich.

7. Die Änderungen

Regeländerungen oder Ergänzungen muss die Spielleitung vor dem ersten Spiel des Turniers bekannt geben. Eine Regeländerung oder Ergänzungen während des Turniers bedarf der demokratischen Zustimmung aller beteiligten Teams.

8. Fairness

Definition: - ist eine Grundhaltung, die mehr ist als das Einhalten der Regeln.

 ist Grundhaltung, die Tugenden wie Aufrichtigkeit, Bescheidenheit, Toleranz, Selbstzucht und Hilfsbereitschaft über den momentanen sportlichen Erfolg stellt

Praktisch heißt dies: Jeder soll eigene Fehler selbst anzeigen!





WACHSEN

WEITERZIEHEN